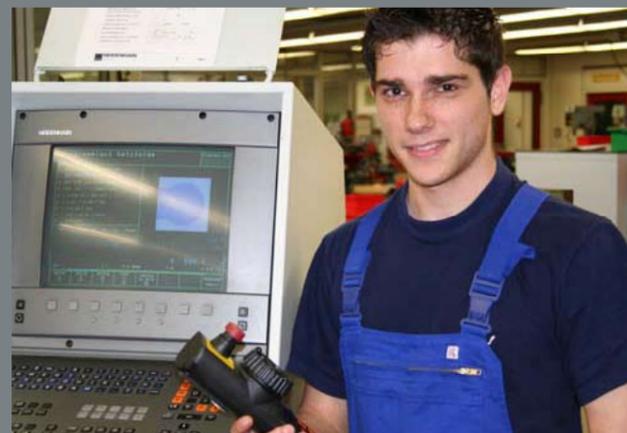


Info-Veranstaltungen der Berufsfachschule

Am Samstag, den 16. Januar von 10.00 – 11.30 Uhr findet wieder eine Info-Veranstaltung zur privaten 2-jährigen gewerblich-technischen Berufsfachschule am SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd statt.

Die 2-jährige gewerblich-technische Berufsfachschule ist eine private Vollzeitschule, die die berufliche Grundbildung in den Berufsfeldern Elektrotechnik beziehungsweise Metalltechnik vermittelt und zu einem mittleren Bildungsabschluss führt. Die 2-jährige gewerblich-technische Berufsfachschule richtet sich vor allem an Hauptschulabsolventen sowie an Abgänger aus Gymnasien und Realschulen nach Klasse 9.

Alle interessierten Schüler, Eltern, Lehrer und sonstigen Interessenten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Informationen gibt es auch telefonisch unter 0 62 23 / 89-23 36. Weitere Info-Veranstaltungen finden statt am **Samstag, den 30. Januar** von 10.00 – 11.30 Uhr sowie am **Mittwoch, den 03. Februar** von 19.00 – 20.30 Uhr.



Unser Bildungsangebot: Die Berufsfachschule Elektrotechnik (2-jährig) und die Berufsfachschule Metalltechnik (2-jährig) eröffnen jungen Menschen hervorragende Perspektiven

BERUFSBILDUNGSWERK PRÄSENTIERTE SICH AUF DER MESSE CONSOZIAL

Das Berufsbildungswerk Neckargemünd hat dieses Jahr auf der 11. ConSozial und dem 78. Deutschen Fürsorgetag als Aussteller sein Leistungsangebot präsentiert. Die Messe, die als Treffpunkt der „Sozialbranche“ gilt, fand vom 10. bis 12. November 2009 als gemeinsamer Kongress mit Fachmesse im Messezentrum Nürnberg statt. Die Aussteller des Berufsbildungswerks Neckargemünd zeigten sich mit dem Verlauf und den Ergebnissen sehr zufrieden. Erfolgreich eingeweiht wurde auch der neue Messestand des Berufsbildungswerks. 2010 ist eine erneute Teilnahme an der ConSozial vom 3. - 4.11. in Nürnberg geplant.



Baden-Württembergs Ministerin Dr. Monika Stolz zu Besuch

Kürzlich besuchte die Ministerin für Arbeit und Soziales des Landes Baden-Württemberg, Dr. Monika Stolz, die SRH Neckargemünd.

Bei diesem Besuch stellten sich die Neckargemünder Tochterunternehmen der SRH vor - das Berufsbildungswerk Neckargemünd, das Fachkrankenhaus Neckargemünd und die SRH Schulen. Jörg Porath, Geschäftsführer des Berufsbildungswerks Neckargemünd, präsentierte dabei das Angebot und die Entwicklung des Virtuellen Berufsbildungswerks anhand eines Zeitstrahles.

Am virtuellen Berufsbildungswerk können schwer behinderte junge Menschen eine Ausbildung absolvieren, ohne ihren Heimatort verlassen zu müssen. Von 2003 bis 2008 schlossen insgesamt 53 Teilnehmer eine Ausbildung zum Bürokaufmann / zur Bürokauffrau erfolgreich ab.

Aktuell werden 5 verschiedene Berufe am Virtuellen Berufsbildungswerk angeboten - Bürokaufmann/-frau, Bürokauffrau, Kaufmann/-frau für Bürokommunikation, Industriekaufmann/-frau und Technische/r Zeichner/in.

E-Learning Fachtagung

E-Learning Fachtagung

Lernen - Teilhaben - Zukunft gestalten

10 Jahre Virtuelles Berufsbildungswerk

29./30. April 2010

Das digitale Zeitalter eröffnet auch Menschen mit Behinderungen neue Chancen. Seit dem Jahr 2000 werden im Berufsbildungswerk Neckargemünd Bürokaufleute auch virtuell ausgebildet und beschult. Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Virtuellen Berufsbildungswerks Neckargemünd findet die Tagung „Lernen - Teilhaben - Zukunft gestalten“ statt. Weitere Informationen finden Sie unter www.fachtagung-vbbw.de

www.bbw-neckargemuend.de



Neckargemünd aktuell

Januar / Februar 2010

Herausgeber: Gewerbeverein Neckargemünd

Neujahrsgruß

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinderates, Gesundheit und Wohlergehen im neuen Jahr. Allen kranken Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich baldige Genesung.

Wir haben in diesem Jahr vieles umgesetzt, was die Zukunft unserer Stadt sichern wird. Gemeinderat und Stadtverwaltung haben dafür gesorgt, dass unsere Stadt ihre Attraktivität für Neubürger behält und noch ausbauen wird. Hauptsächlich galt unser Engagement in diesem Jahr den Kindern und Familien: So haben wir in die Kleinkind- und in die Ganztagsbetreuung investiert und eine weitere Hortgruppe eingeweiht. In der zweiten Jahreshälfte haben wir das Neubaugebiet Kleingemünd auf den Weg gebracht – auch hier wird es viel Platz für junge Familien geben. Zu einem ereignisreichen Jahr wurde 2009 auch nicht zuletzt durch die vielen Wahlen. Bei uns werden ein neuer Gemeinderat und neue Ortschaftsräte die Weichen für die kommenden 5 Jahre stellen.

Im Jahr 2010 wird mit Fertigstellung des Tunnels unter dem Hollmuth unsere sehnsüchtig erwartete Kernstadtumgehung in Betrieb gehen. Mit dem Abschluss dieses Jahrhundertprojektes erhält Neckargemünd einmalige Entwicklungschancen für die Altstadt. Die Konzeption und Umsetzung der Umgestaltungsmaßnahmen werden uns die nächste Zeit begleiten.

Auch andere Projekte werden wir beginnen: so die Sanierung der Münzenbachhalle und den Bau des Kindergartens in Kleingemünd. Neben diesen positiven Entwicklungen wird es im nächsten Jahr aber auch einiges geben, das uns Sorgen bereitet. 2010 werden die Folgen der globalen Wirtschafts- und Finanzkrise voll auf die Gemeinden durchschlagen. Für uns in Neckargemünd bedeutet das, dass sich die ohnehin sehr angespannte Finanzlage noch weiter verschärfen wird. Nur durch äußerste Sparsamkeit wird es uns gelingen, diese Krise zu meistern.

Was wir in Neckargemünd erreicht haben, beruht ganz entscheidend auf den Leistungen der Bürgerinnen und Bürger, die hier wohnen und wirken. Es gibt viel ehrenamtliches Engagement in unserer Stadt, und dafür möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die auf diese Weise einen wertvollen Beitrag zum öffentlichen und sozialen Leben in unserer Stadt leisten, ganz herzlich danken. Ihr Handeln trägt viel dazu bei, dass es sich in Neckargemünd gut leben lässt und unsere Stadt attraktiv bleibt. In diesem Sinne, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich Ihnen ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Ihr

Horst Althoff
Bürgermeister



HANDEL & GEWERBE
Der Gewerbeverein Neckargemünd NLV e.V. blickt auf das Jahr 2009 zurück.

Mehr dazu auf Seite 2.



VEREINE & KULTUR
Realschule und Gymnasium Neckargemünd stellen aktuelle Projekte vor.

Mehr dazu auf Seite 3.



SRH INFORMIERT
Im Januar finden Info-Veranstaltungen der Berufsfachschule statt.

Mehr dazu auf Seite 4.

Jahresrückblick

Der Neckargemünder Gewerbeverein kann auf ein gelungenes Jahr 2009 zurückblicken. Die Jahresauftaktveranstaltung, die Mitgliederversammlung, 10 gelungene Abendbummel, das Sommernachtsfest, der Weihnachtsmarkt mit kulturellem Rahmenprogramm und vor allem 6 Ausgaben von „Neckargemünd aktuell“ sind ehrenamtlich organisiert worden und stellen wichtige Elemente im städtischen Leben dar. Das Engagement zugunsten der Neckargemünder Gewerbebetriebe ist immer auch ein Engagement zugunsten der städtischen Lebensqualität. Neue Geschäfte haben sich allen Unkenrufen zum Trotz in Neckargemünd niedergelassen und bereichern nicht nur das Einkaufsangebot, sondern bringen auch neue Ideen für den Gewerbeverein, der mittlerweile über 70 Mitglieder hat. 2010 wird für die Neckargemünder Gewerbebetreibenden ein spannendes Jahr: Mit der Tunnelöffnung wird es eine völlig neue Verkehrssituation in der Altstadt geben, die vor allem das innerstädtische Gewerbe betreffen wird. Der Gewerbeverein Neckargemünd wird sich auch hier an einer gewerbefreundlichen Umsetzung der Planungen beteiligen! Allen Kunden, Kollegen und Bürgern Neckargemünds wünscht der Gewerbeverein Neckargemünd ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!

NEU! Der Gewerbeverein ist ab sofort online:
www.gewerbeverein-neckargemuend.de

Neues Mitglied stellt sich vor:

Nostalgie am Neckar

Die Leidenschaft, viele Dinge mit einer Portion Nostalgie von Antik und Flohmärkten im neuem Charme erstrahlen zu lassen, hat uns auf die Idee gebracht, mit Gleichgesinnten zu teilen und ein Geschäft zu eröffnen.

Nach langer Suche machten wir ernst und mieteten den Laden in Neckargemünd, in der Bahnhofstrasse 9.

Auf eine Stilrichtung wollen wir uns nicht festlegen, jeder findet etwas für sich oder als Geschenk für die Liebsten.

Seit 06.11.2009 bieten wir den Kunden viele Sachen an, welche die Wohnatmosphäre aufwerten.

Beim Tee aus dem Samowar und einem netten Gespräch geht die Suche gemütlich vor sich hin.

Die Einzelstücke haben etwas Beruhigendes an sich, das mit Vergangenheit verknüpft und die Zukunft begleitet.

Wir erwarten die Kunden am Dienstag, Donnerstag und Freitag 10-13 und 15-18, am Samstag 10-13 Uhr

Familie Koska

Foto:
BYTE-XXL.com



VERANSTALTUNGS- KALENDER

5. Februar 2010 | Abendbummel
„Südamerika trifft Neckargemünd“

5. März 2010 | Abendbummel
„Lange Nacht der Spiele“

www.abendbummel.de

Unsere Mitglieder stellen sich vor:

TonArt Musikalien in neuen Räumen

Nach 3 erfolgreichen Jahren in der Hauptstrasse 38 hat sich das Ehepaar Sutter dazu entschlossen, „TonArt-Musikalien“ zu vergrößern, um somit seinen Kunden eine noch breitere Produktpalette und mehr Service bieten zu können. Das Musikfachgeschäft befindet sich nun in der Hauptstrasse 63.

Das Sortiment beinhaltet u.a. neue und gebrauchte Musikinstrumente aller Art, auch Kinderinstrumente (sowohl zur Miete als auch Mietkauf) und das entsprechende Zubehör. Eine große Auswahl an Noten, Schalen, Musikbüchern, CDs & DVDs (auch auf Bestellung) und „musikalischen“ Geschenkartikeln stehen zur Verfügung.



Die Zusammenarbeit mit erfahrenen Fachleuten, wie Blasinstrumente-/Gitarren-Reparateur und Geigenbauer gewährleistet einen zuverlässigen Service rund um Überholung und/oder Reparatur der Instrumente.

Desweiteren können Karten über die Vorverkaufsanbieter „Ticket Online“ und „Reservix“ für viele regionale und überregionale Veranstaltungen direkt ausgedruckt werden.

Musikveranstaltungen und Workshops werden in den neuen Räumen stattfinden und jeweils in der Presse bzw. auf der Homepage www.tonart-musikalien.de angekündigt.

Foto: BYTE-XXL.com

IMPRESSUM

NLV e.V. - Gewerbeverein Neckargemünd
c/o Reisebüro Bauder
69151 Neckargemünd
Tel. 06223 / 3553
Fax 06223 / 73784
touristinfo.neckargemuend@t-online.de

Fotos / Redaktion
Sabine Schweiger und Frank Volk (Handel und Gewerbe), Petra Polte (Stadt Neckargemünd), Alexandra Kehrback (SRH), Petra Boehmer (Vereine und Kultur)

Realschule Neckargemünd



Streitschlichterausbildung an der Realschule Neckargemünd: „Lernen Konflikte zu lösen“

Es war bereits die fünfte Streitschlichtergeneration der Realschule in Neckargemünd, die am letzten Wochenende ihre Ausbildung in der Mediation absolvierte.

Diesmal fand sie in einer Jugendherberge in Karlsruhe statt. Vierzehn Jungen und Mädchen waren ausgesucht worden aus einer Vielzahl von Bewerbern und nahmen freiwillig an diesem Kurs, der von Frau Birgitt Dahlhaus und Frau Hille Piezunka gehalten wurde, teil.

Sie verpflichten sich zwei Jahre als Streitschlichter tätig zu sein und ihren Mitschülern bei der Bewältigung ihrer Konflikte zu helfen.

Das Besondere an der Mediation ist, dass die Kontrahenten wegen ihres Verhaltens nicht bestraft werden, dass sie eigenständig nach Lösungswegen suchen und sich um eine so genannte win-win-Situation bemühen. Die Streitschlichtung ist einer der Bausteine des sozialen Profils der Realschule Neckargemünd.

Weitere Elemente sind das Kommunikationstraining in den fünften Klassen, die Gewaltprävention durch Herrn Franz Vomund von der Polizei, ein Tag im Hochseilgarten und das soziale Engagement im Kindergarten. Ein großer Dank gilt dem Förderverein der Realschule, der wie auch in den vorhergehenden Jahren diese Veranstaltung großzügig unterstützte.



Realschüler laufen für Afrika - Spendenmarathon für UNICEF-Projekt

Die SMV der Realschule unterstützt den Aufruf des Teammanagers der Fußballnationalmannschaft Oliver Bierhoff, Schirmherr der Aktion „Wir laufen für UNICEF“ mit einem Spendenmarathon am Dienstag, 28. Juli, um das Neckargemünder Stadion.

Die Einnahmen aus dieser Aktion kamen dem Bildungsprogramm „Schulen für Afrika“ zu Gute.

Schule – das ist für Kinder in Afrika südlich der Sahara die einzige Chance, der Armut zu entkommen. Nur wer Lesen, Schreiben und Rechnen kann, darf auf eine bessere Zukunft hoffen.

Doch für jedes dritte Kind ist dies immer noch ein Traum. Das Bildungsprogramm „Schulen für Afrika“ hat sich daher zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2010 1.000 Schulen zu bauen oder instand zu setzen.

Bis jetzt 602 Schulen fertig gestellt und somit ein Ort für Bildung für mehrere Tausend geschaffen werden.

Im Rahmen der Aktion „Laufen für UNICEF“ will die Realschule Neckargemünd einen wichtigen Beitrag zur Zielerreichung des Programms leisten.

Die SMV spendete 1800 Euro für UNICEF – ein beachtliches Ergebnis, das dem sportlichen Ehrgeiz der Schüler zu verdanken ist.

Gymnasium Neckargemünd



Schüleraustausch bei Besuch der Prager Botschaft gewürdigt - Der am längsten bestehende deutsch-tschechische Schüleraustausch begeht sein 20. Jubiläum

Es war schon ein besonderer Anlass, der eine deutsch-tschechische Schülergruppe zur Deutschen Botschaft in Prag führte:

Das Gymnasium Neckargemünd und das Vitzslav Novák Gymnasium im südböhmischen Jindřichov Hradec haben seit 1989 enge Kontakte, die zu einem erfolgreichen und ununterbrochenen Schüleraustausch führten und in der Städtepartnerstadt beider Städte mündeten. Das war Grund genug, dass der Bundestagsabgeordnete Gert Weisskirchen beiden Gymnasien einen unvergesslichen Tag ermöglichte: Als Teil eines Wochenendbesuches in Jindřichov Hradec führen 30 Schülerinnen und Schüler in Begleitung der Schulleiter beider Gymnasien, Oberstudiendirektor Horst Linier und seines tschechischen Amtskollegen Miroslav Voka, nach Prag. Begleitet wurden sie von den jeweiligen Leitern der deutsch-tschechischen Austauschprogramme beider Schulen, Oberstudienrätin Susanne Schweinfurth und Magister Jan Fiala, die sich mit ganzer Kraft für die Schüler-Partnerschaften engagieren.

Im Palais Lobkowitz, einem eindrucksvollen Gebäude, wurde nicht nur dem 20. Jubiläum der berühmten „Balkonrede“ Hans-Dietrich Genschers gedacht, sondern ebenso der Schüleraustausch beider Gymnasien gewürdigt. Der Botschaftsvertreter Ulrich Ernst erinnerte am geschichtsträchtigen Ort an die historisch bedeutenden Ereignisse des Herbstes 1989, als DDR-Bürger Zuflucht in der Prager Botschaft suchten und fanden.

„Der Weg zur Demokratie auch in Ostdeutschland war danach unumkehrbar“, so das Fazit seines Vortrags. Der in Heidelberg geborene Ulrich Ernst würdigte, dass bereits im gleichen Zeitraum der Öffnung des Ostens nach dem Westen Lehrer des Neckargemünder und Hradecer Gymnasiums beherzt aufeinander zugehen und ohne Vorbehalte beschlossen, ihre Schüler miteinander vertraut zu machen. Über 1000 Schülerinnen und Schüler sind auf diesem Wege zusammengekommen und haben in vielen Projekten einander kennen- und schätzen gelernt. Die Begeisterung, die die Schüler nach den Besuchen mit nach Hause brachten, machte sie zu Multiplikatoren der deutsch-tschechischen Freundschaft, wie Schulleiter Linier bereits beim Deutsch-Tschechischen Forum in Heidelberg im Oktober diesen Jahres vor den Delegierten beider Länder betonte.

Damit trägt das Gymnasium Neckargemünd vorbildlich zur Völkerverständigung bei, wie die Vertreter der tschechischen Schule und namhafte Politiker betonten.

Einen Höhepunkt des Besuches in Prag bildete ein Blick vom Balkon des Palais, wo eine Bronzetafel die weltberühmt gewordenen Sätze des früheren Außenministers Genschers dokumentiert. Die Gymnasiasten beider Schulen konnten im Anschluss Fragen zum deutsch-tschechischen Verhältnis stellen, das derzeit von der Unterzeichnung des Lissaboner Vertrags durch Vaclav Klaus geprägt wird, und ihre Perspektiven einer zukünftigen Entwicklung darlegen. Ihre Einschätzung ist ebenso einfach, wie positiv: An der Basis funktioniert das Zusammenleben junger Deutscher und Tschechen problemlos und freundschaftlich, schließlich seien sie alle nicht nur gute Nachbarn, sondern gemeinsam in die Zukunft blickende Europäer.

